

Schwarzwälder Bote

Balingen

Freilufthalle für Fußballer und Events bereit

Von Frank D. Engelhardt 04.05.2020 - 09:46 Uhr



Die kleine Bizerba-Arena ist termingerecht fertiggestellt worden, doch der Betrieb in der Freilufthalle kann aufgrund der Pandemie derzeit noch nicht laufen. *Foto: Engelhardt*

Balingen - Die multifunktionale Freilufthalle "Bizerba-Arena" gleich neben dem Balingener Stadion ist fertig. Bis wann sie in Betrieb genommen werden kann, steht allerdings noch nicht fest.

"Bei uns hat alles gut geklappt, und der Zeitplan konnte eingehalten werden", sagt Hallenmanager Maurizio Mammato. Die aktuellen Verordnungen aufgrund der Coronavirus-Pandemie würden allerdings derzeit den Betrieb jeglicher **Sportstätten** untersagen. "Dabei haben wir gerade hier die idealen Voraussetzungen, um an der frischen Luft und mit gebührendem Abstand Sport zu machen", meint Mammato, der mit seiner Sportmarketing-Agentur MammaSports nicht nur die Vermarktung der neuen Sportstätte übernimmt, sondern auch für die Buchungen zuständig ist.

Die Freilufthalle sei natürlich prädestiniert für Ballsportarten wie Fußball. "Mit dem Kunstrasen, Toren und vielem mehr haben wir alles für Fußballer jeglichen Alters", sagt Mammato. Neben Vereinen und **Freizeitgruppen** würden auch

Fußballschulen dort ideale Bedingungen vorfinden. Doch auch für kontaktlosen Sport sei die kleine Bizerba-Arena geeignet. "Gerade in der derzeitigen Situation ist genügend Platz und Abstand sehr wichtig", betont der Balingen. Fitness- und Gesundheitskurse in Zusammenarbeit mit beispielsweise Fitnessstudios könnten in der 30 mal 15 Meter großen Halle stattfinden und jedem Teilnehmer genügend Raum geben.

Erfahrungen in ähnlich konzipierten Hallen hätten gezeigt, dass gerade Kurse wie Zumba und Yoga sehr gerne angenommen würden. Solche Angebote soll es auch in Balingen geben. "Das Interesse ist sehr groß. Solange es aber keine verlässlichen Informationen über mögliche Lockerungen der gesetzlichen Bestimmung gibt, sind solche Planungen natürlich sehr schwierig", erklärt Mammato. Die Freilufthalle wurde durch eine Investorengruppe realisiert. Rund 400000 Euro betragen die Baukosten – Musikanlage, moderne LED-Beleuchtung und -Wand sowie Torschussgeschwindigkeitsmessung inklusive. Kooperationspartner sind die Stadt Balingen und die TSG Balingen, die dadurch auch besondere Konditionen bei der Nutzung der Bizerba-Arena erhalten.

"Die Halle ist eine weitere attraktive Möglichkeit für den Sportunterricht der Schulen", so Mammato. Die Halle können bereits ab 7 Uhr morgens genutzt werden. Am Nachmittag würden dann vor allem Vereine aus der ganzen Region und natürlich die heimischen Fußballer den überdachten Rasenplatz nutzen. Durch den Austausch des Kunstrasens durch andere Böden könnten aber auch Veranstaltungen aus Wirtschaft und Gesellschaft in der neuen Bizerba-Arena stattfinden, beispielsweise Firmenevents inklusive Präsentation auf einer LED-Wand, die auch Public Viewing ermögliche. Stark nachgefragt seien auch Kindergeburtstage sowie Sporttage von Unternehmen, so Mammato. Das zu den verschiedenen Veranstaltungen passende Catering runde die Möglichkeiten vor Ort ab.

Eine Stunde Hallenbelegung kostet in der Hauptzeit, werktags ab 15 Uhr und an Wochenenden, knapp 40 Euro, in der Nebenzeit die Hälfte. Sonderkonditionen erhalten die Kooperationspartner sowie die Sponsoren, deren Beitrag zum Teil auch der Nachwuchsförderung der TSG-Fußballer zugute kommt. "250 Stunden sind bereits für die Nachwuchsförderung zusammengekommen – und es wird noch mehr werden", freut sich der Hallenmanager, der selbst TSG-Jugendtrainer ist und aus Überzeugung die Vermarktung der Bizerba-Arena im Nebenerwerb übernommen hat. Außerdem gebe es Zehner-Karten sowie Abo-Modelle für eine halbes oder ganzes Jahr. Über ein spezielles Online-Buchungsportal werden die Kunden ihre Stunden dann selbst festlegen können.

Die offizielle Eröffnungsfeier soll im Rahmen des Familientags der TSG Balingen am 25. Juli stattfinden.

- Anzeige -

- Anzeige -

